

TSV AKTUELL: 1/2015

THEMEN DIESER AUSGABE



HAUPTVEREIN:

Sanierung Umkleidegebäude komplett abgeschlossen,
Hauptversammlung 2015, Jubilare des TSV Indersdorf

FUSSBALL:

Nur der Kunstrasen sichert weiteres Wachstum,
„Die Bürger sollen stolz auf ihr Indersdorfer Fußballteam sein“,
Winter-Training der TSV-Fußballer im Sana-Gym,
Hallenturnier der AH

HANDBALL:

Zukunft Herrenmannschaft, Jugendbereich und Damen

SCHWIMMEN:

Zwergerschwimmen-Masters Cup und Kreisjahrgangs-
meisterschaften

TENNIS:

Rückblick Saison 2014, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen,
Frühjahrsinstandsetzung

TURNEN:

Geräteturner freuen sich über ein neues Trampolin,
Aus für die Männersportgruppe

TISCHTENNIS:

Aufstieg verpasst, 1. Mannschaft hat Klassenerhalt bereits
gesichert!

TAEKWONDO:

Kup-Prüfung des TSV Indersdorf, Taekwondo Trainer erhalten int.
Auszeichnung, DAN-Prüfung

STOCKSCHÜTZEN:

TSV Stockschiützen gehen unter, Glückwünsche zum Geburtstag,
Zum Gedenken, Vielen Dank für die Blumen...

Gasthof · Metzgerei · Fremdenzimmer

eigene Schlachtung · eigene Herstellung

Preisträger „Bayerische Küche“

Funk

Ludwig-Thoma-Straße 32 · 85229 Markt Indersdorf

Telefon 0 81 36-12 00 · Fax 0 81 36-9 92 30 · www.gasthof-funk.de

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Funk und Mitarbeiter

JOSEF KETTL GMBH



BAUSTOFFHANDEL

85229 GLONN

Hammerschmiedweg 21 · ☎ 08136/5677



so nah – so gut – so kompetent

**Glas · Porzellan · Geschenke
Haushaltswaren · Eisenwaren
Haussicherheit · Schloss u. Schlüssel
Beschläge · Fahrräder**

Marktplatz 9 · 85229 Markt Indersdorf

Tel. 0 81 36 / 89 32 03 · Fax 0 81 36 / 64 03

e-mail: mail@rabl-gmbh.de · www.rabl-gmbh.de



Werden Sie Mitglied

beim

TSV Indersdorf

HAUPTVEREIN: Sanierung Umkleidegebäude komplett abgeschlossen



Das Jahr 2014 war ein Meilenstein in der Geschichte des TSV. Wir haben nach vier Jahren Bauzeit die Sanierung des Umkleidegebäudes abgeschlossen. In drei Bauabschnitten wurden alle Außenmauern des Gebäudes durch festes Mauerwerk ersetzt. Die Hochwassergefahr, die uns in den letzten Jahrzehnten immer wieder schwere Schäden am Umkleidegebäude verursacht hat, ist gebannt.

Der dritte Bauabschnitt war der größte. Wir mussten zusätzlich im Gebäude alle Schäden an den Umkleideräumen, die durch die Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013 entstanden sind, beseitigen. Die einmalige Chance, durch die Regierung von Oberbayern Hilfgelder zu bekommen, haben wir ergriffen und auch noch die fehlende Sanierung des Süd-/Westbereichs mit dem Haupteingang und dem Stockschützenräumen zusammen mit der Innensanierung durchgeführt.

Im Jahr 2015 ist es geschafft. Alle Maßnahmen sind erledigt. Wir haben die Eingangsbereiche erhöht und zusätzlich mit Paneelen abgesichert. Der Einbau einer Rückstausperre Anfang dieses Jahres hat die Sanierung abgeschlossen.

Es war viel Arbeit. Wir haben den Kostenrahmen, den wir Ende 2013 geplant hatten, eingehalten. Die geplante Kreditaufnahme von 50.000 EUR mussten wir komplett in Anspruch nehmen. Der Grund war, dass alle Seitenwände der Duschräume komplett durchfeuchtet waren und

erneuert werden mussten. Damit war unsere Sicherheitsreserve von 10%, die wir in unserer Kalkulation eingeplant hatten, aufgebraucht.

Die Gesamtkosten der Phase drei mit der Sanierung der Innenräume und der Erneuerung der Außenwände im Süd-/Westbereich betragen 215.747 EUR. Der Zuschuss der Regierung von Oberbayern beträgt 143.904 EUR, was 67% der Gesamtsumme entspricht. An Spenden erhielten wir 19.115 EUR, das sind 9% der Gesamtsumme. Die Gemeinde Indersdorf hat uns wieder mit einem 20% Zuschuss, des nicht von der Regierung von OBB zugesagten Betrags, unterstützt. Dies waren 14.424 EUR oder 7% der Gesamtsumme. Der Verein hat den Rest von 38.203 EUR getragen.

Wenn wir alle Ausgaben über die letzten vier Jahre addieren, dann erreichen wir Gesamtkosten von 353.609 EUR. Die Gemeinde hat uns dabei insgesamt mit 40.566 EUR, die Regierung von Oberbayern mit 177.000 EUR unterstützt. Hier ist die komplette Sanierung der Tennisplätze in 2013 ebenfalls enthalten. Der Verein hat in diesen 5 Jahren 72.000 EUR für die Sanierung bezahlt. In diesem Betrag sind 13.000 EUR enthalten, die wir von den Krediten über 90.000 EUR bereits getilgt haben.

Der Kraftakt ist geschafft. Wir konnten uns in 2010 nicht vorstellen, ob die komplette Sanierung überhaupt möglich ist. Jetzt haben wir es geschafft. Mit Hartnäckigkeit, mit Unterstützung



REHA-TEAM
Praxis für Physiotherapie

Patricia Ullrich

Lorenz-Braren-Straße 30
85229 Markt Indersdorf
Tel. 08136/80 80 35

Wohnpark Ebersbach
Lindacher Feld 1
Tel. 08137/93 35 10

**Wir führen folgende
Therapien durch:**

Krankengymnastik
Massage · Lymphdrainage
Krankengymnastik am
Gerät (MAT/MTT)
Schlingentisch
Elektrotherapie
Krankengymnastik-Neurologie
Manuelle Therapie
Krankengymnastik bei
Kiefergelenkdysfunktion
Cranio Sacrale · Kinesiotape
Hausbesuche

Tobiasbräu e.K.

Ried 11

**85229 Markt Indersdorf
am Bauernhof-Café**



Naturtrübe Biere
in Bügelflaschen

Party-Fässer ab 15 Liter
Vorbest.: 08136-806719

Verkauf ab Brauerei: Freitag 9.00 - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Sportgaststätte Indersdorf



Telefon 0 81 36 - 80 60 55

Platz für ca. 100 Personen
geeignet für alle Feiern und
Anlässe wie Geburtstage,
Taufen, Hochzeiten, usw. ...

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung.

**Montag Ruhetag / Di.-Fr. ab 16 Uhr /
Sa.-So. ab 10 Uhr geöffnet**

aller Abteilungen und dem Glücksfall/Unglücksfall Hochwasser 2013 konnte die Sanierung bewältigt werden. Jetzt sind der Erhalt der Anlagen, und auch die weitere Tilgung der

Kredite, angesagt. Der TSV hat durch die Sanierung des Umkleidegebäudes etwas geschaffen, das die nächsten Jahrzehnte Bestand haben soll.



Hauptversammlung 2015

Zur Hauptversammlung sind über 100 Personen gekommen. Hauptthema war neben dem Rechenschaftsbericht des Vorstands und des Kassiers der

Bericht zum Stand des Projekts Kunstrasenplatz. Die Berichte der Abteilungsleiter schlossen sich an.



Gut besuchte Hauptversammlung.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mit uns können Sie nur gewinnen!
In allen Finanzangelegenheiten sind wir Ihr zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort.
Unsere Geschäftsstelle in Markt Indersdorf:
Marienplatz 17, 85229 Markt Indersdorf
Tel.: 08136 9395-6, Fax: 08136 9395-89
www.vr-dachau.de

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG**



RENAULT

Autohaus Schmeller GmbH

Tel. 08136 - 89 32 57

- **Wartung und Reparatur aller Marken**
- **Neu- und Gebrauchtwagen**
- **Unfallinstandsetzung**
- **TÜV (HU und AU)**
- **Klimaservice**
- **Scheibenreparatur**

www.autohaus-schmeller.de

Mitgliederzahlen

Der TSV Indersdorf wächst. Der TSV hat im März 2015 1.286 Mitglieder, das sind 105 mehr als zum 01.01.2014 oder 65 mehr im Vergleich zur letzten Hauptversammlung vor einem Jahr. Der Zuwachs kommt vor allem aus der Abteilung Fußball mit plus 70 Mitgliedern, der Abteilung Schwimmen mit plus 19 Mitgliedern und der Abteilung Tennis mit plus 12 Mitgliedern. Dies ist sehr erfreulich für uns. Die Steigerung gibt uns mehr Spielraum über das Beitragsaufkommen. Sie zeigt aber auch, dass die gute Jugendarbeit im Bereich Fußball honoriert wird. Sicher hilft auch unser neuer Flyer, den wir als Information für die Neubürger im letzten Jahr neu geschaffen haben, neue Mitglieder zu gewinnen. Jeder Neubürger erhält bei der Anmeldung seit dem letzten Jahr diesen Flyer. Vielfältige Werbemaßnahmen, ob durch die Aktion zur Mitgliedergewinnung zur 40-Jahr-Feier der Abteilung Tennis oder durch Vorführungen der Abteilung Taekwondo beim Marktfest, machen auf den TSV und die Abteilungen aufmerksam.

Der TSV hat 590 Kinder und Jugendliche im Verein, was 46% der Mitglieder entspricht. Sie werden von derzeit 94 Übungsleitern zwei bis dreimal die Woche betreut und gefördert. Im TSV sind 153 Mitglieder, die älter als 65 Jahre sind. Das sind 12% der Gesamtmitgliederzahl. Die Zahl der weiblichen Mitglieder beträgt fast genau 1/3 der Mitglieder, nämlich 412. Der Anteil der Fußballabteilung beträgt 545 Mitglieder oder 42% der Gesamtmitglieder.



Grußworte des Bürgermeister Franz Obesser.



Fliesen Fischer

***Sämtliche Fliesenarbeiten
Stein- und Keramikböden
Treppen · Ofen-Kacheln am Lager***

Heinrich-Lanz-Straße 24
85229 Markt Indersdorf
Telefon 08136-1018

TAXI

Nikolaus Deichl

**Ihr zuverlässiger Partner für:
Arzt-, Bahn-, Bestrahlungs-, Dialyse-,
Flughafen-, Kur- und Kurierfahrten.**



Tel. 0171/9909554

Mittermayerstraße 39
85221 Dachau

Tel. 08136/5597

Altomünsterstr. 30
85229 Markt Indersdorf

www.taxi-deichl.de

Jubilare des TSV Indersdorf

Bei der Hauptversammlung konnten viele Jubilare des TSV geehrt werden.

Für 25 Jahre:

Anton Jilek, Andrea Lochner, Gottfried Schilcher, Rolf Wehmeier

Für 40 Jahre:

Robert Busch, Josef Eggendinger, Isabell Erman, Franz Herzig, Anton Kellerer, Hans Pest, Waltraud Schneider, Rolf Stephan, Fritz Tremel

Für 50 Jahre:

Gerhard Kornprobst, Johann Schilcher

Für 60 Jahre:

Leonhard Fischhaber, Bruno Hanusch, Kurt Regner, Michael Zollbrecht



(v.l.): Robert Busch (40 Jahre im Verein), Toni Jilek (25 Jahre), Leonhard Fischhaber (60 Jahre), Rolf Stephan (40 Jahre), Kurt Regner (60 Jahre), Johann Schilcher (50 Jahre), Vorstand Bernhard Wetzstein.

Ralph Otterbach staatl. gepr. Augenoptiker, Augenoptikermeister und Visualtrainer

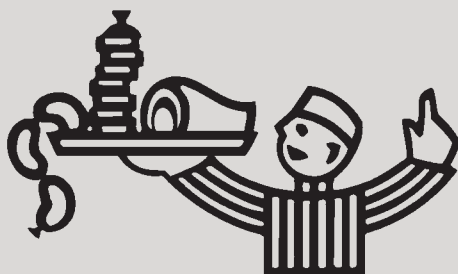
Augustinerring 6
85229 Markt Indersdorf
Tel: 08136/229950
Fax: 08136/229952

e-mail: info@vision-optik.de
homepage: www.vision-optik.de

VISION 

O P T I K

e i n f a c h g u t a u s s e h e n ...



ISEMANN



Ford-Vertragswerkstätte

**Dachauer Straße 104
85229 Markt Indersdorf
Telefon 0 8136 - 72 44
Telefax 0 8136 - 95 24**

PETER HAPPACH

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparatur und Diagnose
- Karosserie-Werkstatt
- Ersatzteile und Zubehör
- Leasing
- Finanzierung über Ford-Bank



Klare Sicht. Klare Sache.

**peter.happach@t-online.de
www.ks-autoglaszentrum.de**

FUSSBALL: Nur der Kunstrasen sichert weiteres Wachstum



Seit vielen Monaten laufen die Planungsarbeiten für das Kooperationsprojekt der drei Indersdorfer Sportvereine, 2016 soll das Projekt aus Vereinsicht realisiert werden.

Auf der Jahres-Hauptversammlung des TSV Indersdorf begründeten der 1. Vorsitzende Bernhard Wetzstein und der Fußball-Abteilungsleiter Martin Schmeller nachdrücklich den dringlichen Bedarf, mit dynamisch wachsender Kinderzahl weitestgehend witterungsunabhängig Fußballsport in der Marktgemeinde anbieten zu können. Beide loben die bisherige Unterstützung durch Bürgermeister

Franz Obesser und den Gemeinderat bei den bisherigen Planungen.

Stolze Zahlen präsentierte Wetzstein in seinem Rechenschaftsbericht zum abgelaufenen Vereinsjahr 2014. Die Mitglieder Gesamtzahl ist binnen Jahresfrist um 105 auf nunmehr 1286 gestiegen. Der Jugendanteil im Verein liegt mittlerweile bei 46 %. Einen wesentlichen Anteil daran hat der Jugendfußball. So bietet die Fußballabteilung des TSV nunmehr schon 220 Kindern und Jugendlichen Sport und Sozialisation unter der Anleitung von 36 ehrenamtlichen Trainern. Besonders stolz ist man, dass das



TSV-Vorsitzender Bernhard Wetzstein und Fußballchef Martin Schmeller wollen das Kunstrasen-Spielfeld 2016 realisieren.

Gesamtangebot für die 5-18 jährigen Fußballer zwar unter großen Kraftanstrengungen aber doch komplett am Ort dargestellt werden kann. Mit dem durch den TSV mitbegründeten Talentförderverein TaF Glonntal gibt es obendrein auch noch ein stärker leistungsorientiertes Angebot auf dem TSV-Gelände, wodurch die Abwanderung von Spielern, die intensiver ausgebildet werden wollen, verhindert wird. Aus diesem Reservoir mit derzeit 90 Jugendfußballern stammen viele Spieler der 1. Mannschaft des TSV.

Fußballchef Martin Schmeller referierte ergänzend über die derzeitigen Trainingsflächen. Sie sind letztlich keine der DIN-Norm entsprechenden Fußballerfelder, sondern aufgebaute Wiesen, die bei Nässe und ständig gestiegener Belastung schnell zu verletzungsprovozierendem Morast werden. So war z.B. in den letzten 5 Wochen praktisch kein Training geschweige denn Testspiele auf den Plätzen des TSV möglich. Die Demotivation von Spielern und Trainern sowie der Wettbewerbsnachteil gegenüber den überwiegend auf Kunstrasen trainierenden Stadtvereinen sind rie-

sig. Ein weiteres Wachstum ist derzeit nicht mehr möglich, obwohl die Nachfrage speziell im noch kaum erschlossenen Mädchen-Fußball sehr groß ist. Welches Angebot den vielen zukünftig zu erwartenden Neubürgern gemacht werden könnte, ist ebenfalls unklar.

Schmeller betonte in diesem Zusammenhang auch, wie wichtig es wäre, ehrenamtlich tätigen Jugendtrainern bestmögliche Rahmenbedingungen zu schaffen. Nur so können immer wieder aufs Neue Menschen für diesen Dienst an der gesamten Gesellschaft gewonnen und dem Verfassungsrang des Ehrenamtes praktische Geltung verschafft werden. Die Interessengemeinschaft der drei Indersdorfer Vereine favorisiert derzeit überwiegend einen Standort in der Nähe des Gymnasiums, von dessen zentraler Lage auch alle Schulen profitieren würden. Der starke Motivationseffekt eines Kunstrasenfeldes wird vom DFB stets herausgehoben und könnte gerade aus Schülerkreisen zusätzliche Kinder für den Vereinssport begeistern.

„Die Bürger sollen stolz auf ihr Indersdorfer Fußballteam sein“

„Die Faszination des Fußballs hat auch ganz wesentlich mit der Identifikation mit einer sympathischen und am besten auch erfolgreichen Mannschaft, sowie insbesondere auch mit Idolen aus dieser Mannschaft zu tun“, erläutert der Indersdorfer Fußballchef Martin Schmeller die Ziele des bei der

1. Mannschaft jetzt nach einiger Vorbereitung begonnenen Umbruchs. „Die Mechanismen sind überall dieselben: beim DFB-Team, in der Bundesliga und beim Amateurfußball vor Ort. Diesen Gedanken folgend wollen wir in unserer schönen Marktgemeinde ein Begeisterung vermitteln-

des und Stolz schaffendes Team aufbauen.“ Als einem der ersten Schritte konnten Fußball-Abteilungsleiter Martin Schmeller und sein Technischer Leiter Johannes Popfinger nunmehr mit Helmut Lang den Wunschtrainer vorstellen, mit dem man ab Juli 2015 diese neue Ära begründen möchte. Auch die ersten 7 Neuzugänge konnten präsentiert werden. Trainer und Spieler passen alle genau ins sorgfältig definierte Schema: leistungsbereit, besonders teamfähig, selbst ausgebildet und mit besonderem Bezug zum Verein und den Menschen vor Ort.

Mit Helmut Lang, einem Fußballer mit langer Indersdorf-Historie, soll es zukünftig in der Marktgemeinde sportlich zügig bergauf gehen. Der 47-jährige, gebürtige Indersdorfer, der beruflich bei einem bekannten Bayerischen Automobilhersteller tätig ist, hat das Fußballspielen beim TSV von der Pike auf gelernt und wurde mehrfach in unterschiedliche Jugend-Auswahlteams berufen. Im Herren-Fußball war Lang nicht nur beim TSV Indersdorf aktiv, sondern spielte auch erfolgreich Landesliga-Fußball beim FC Pipinsried. Als Trainer war Helmut Lang zuletzt 6 Jahre für die TaF Glonnal tätig und erzielte mit seinen Teams vielbeachtete Erfolge, wie z.B. im Jahr 2013 einen Aufstieg in die Bayernliga. „Gerade auch weil Helmut x-fach bewiesen hat, dass er junge Fußballer zu Spielerpersönlichkeiten formen und aus Individualisten harmonisierende Teams entwickeln kann, war er seit langem unser Wunschkandidat für den Trainerposten“, berichtet Johannes Popfinger. „Viele begabte und leis-

tungsbereite Jugend-Spieler reifen derzeit in unseren beiden Jugendsäulen heran und sollen Zug um Zug in das für sie passende Herrenteam integriert werden. Helmut wird ihnen in der 1. Herren-Mannschaft ganz sicher einen alle begeisternden Rahmen abstecken.“

„Helmut ist für mich schlichtweg eine Identifikationspersönlichkeit“

Der „Stallgeruch“, den Helmut Lang mitbringt, ist für Martin Schmeller ein entscheidender Faktor. „Amateurfußball lebt einfach vom Lokalkolorit“, stellt er einmal mehr treffend fest. „Wir wollen unbedingt ein Herren-Team entwickeln, an dem die fußballbegeisterten Menschen in und um unserer Marktgemeinde und vor allem auch die vielen Jugendfußballer ihre wahre Freude haben. Dazu gehört aus meiner Sicht auch, sich auch mal beim Bäcker, in der Eis-Diele und natürlich auch immer wieder bei Fußballspielen verschiedenster Mannschaften zu begegnen. In unserer Grundlagen-Charta zum Indersdorfer Fußball steht folglich auch, dass wir ein Team aus Spielern mit besonderem Bezug zum Ort, zum Verein und zu den hiesigen Menschen bilden möchten. Unser zukünftiger Übungsleiter genügt diesen Ideen in allen Belangen.“

„Ich arbeite besonders gern mit begeisterungsfähigen, jungen Spielern“

Helmut Lang, der selbst an der Entwicklung der Indersdorfer Fußball-Charta mitgewirkt hat, betont, dass er eine junge, ehrgeizige aber auch harmonisierende Mannschaft zusammenstellen wird. „Natürlich brauchen wir

NIEDERSTEINER



MALEREIBETRIEB

Wöhler Straße 23 · Markt Indersdorf
Telefon 08136-1594
maler.niedersteiner@gmx.de

**Schrift · Vollwärmeschutz
Anstriche · Tapeten · Putze**

Optik Gück

Inhaber Simone Fiedler

- Modische Brillen
- Schießbrillen
- Kontaktlinsen
- Hörgerätebatterien

Führerschein
Sehtest



85229 Markt Indersdorf
Ludwig-Thoma-Str. 35

Telefon 0 81 36 / 73 79
Fax 0 81 36 / 89 39 80

Rödl & Mayer

Haus der Landtechnik - großer Landmarkt

Heinrich-Lanz-Str. 13

85229 Markt Indersdorf

Tel. 08136/5093

Fax 08136/6907

Besuchen Sie uns unter: www.Roedl-Landtechnik.de

Kommunal- und Sportplatzgeräte



ein Grundgerüst erfahrener Spieler, die die Jungen anleiten und stützen können, aber ich werde der Jugend im größtmöglichen Umfang Chancen geben“, erläutert Helmut Lang seine Trainerphilosophie. Dieser Grundidee folgend konnten er und der Indersdorfer Mannschaftskapitän Johannes Frost mit Christian Bopfinger und Jonas Scherer zwei Spieler aus der von Walter Schönwald trainierten TSV-A-Jugend begrüßen. 4 Spieler stoßen aus der BOL-U19 der TaF Glonntal zur Lang-Truppe: Dominik Bergmann, Paolo Cipolla, Philipp Gottschalk und Bekim Mestani. Und schließlich konnte mit Philipp Gallitzendörfer ein Spieler gewonnen werden, der nicht

nur 7 Jahre bei der TaF Glonntal ausgebildet wurde, sondern auch bereits Bezirksliga-Erfahrung sammeln konnte. Die Marktgemeinde steht wohl vor spannenden Fußballjahren.



Helmut Lang wurde von Martin Schmeller (links) und Johannes Popfinger herzlich begrüßt

Winter-Training der TSV-Fußballer im Sana-Gym

Eis und Matsch verhinderten bis kurz vor dem Punktspielstart einmal mehr ein sinnvolles Training der Indersdorfer Fußballer. Wenn auch leider ohne den geliebten Ball, konnte doch zumindest für die Ausdauer im unlängst eröffneten Sana-Gym einiges getan werden. So trafen sich Spieler der beiden Herren-Mannschaften mehrfach zum Spinning im optimal ausgestatteten Fitness-Studio der Betreiber Cüneyt Özarik und Max Mühlbauer. Unter fachkundiger und motivierender Anleitung von Sana-Gym-Trainer Heli konnte der Fußballer-Winter-Blues so zumindest kurzzeitig durch die Glückshormone

erfolgreich gemeisterter Anstrengung vertrieben werden.



Geschäftsführer Cüneyt Özarik und sein Fitness-Team freuten sich über die Wintergäste vom TSV Indersdorf.



Transporte GmbH · Abbruch und Erdbau GmbH

85229 Markt Indersdorf · Heinrich-Lanz-Str. 16

Telefon 08136/5881 · Fax 08136/6778

andrea.lochner@online.de · www.lochner-erdbau.de



Gartenfachmarkt - Agrarhandel
GOTTSCHALK

Pflanzen	Gewächshäuser
Düngemittel	Gartenhölzer
Erden und Torfprodukte	Tiernahrung
Sämereien und Blumenzwiebeln	Pferdefutter und Zubehör
Pflanzenschutz- / Pflegemittel	Tierzubehör
Terrakotta	Gartenteiche / Oase-Stützpunkthändler
Stilvolles für Haus und Garten	Natursteine / Mineralien
Garten- / Gerätehäuser	Brennstoffe

D-85229 Markt Indersdorf
Industriestraße 41

www.agrarhandel-gottschalk.de

Telefon 081 36/9321-0

Telefax 081 36/9321-50

info@agrارhandel-gottschalk.de

Bierteufel

Griech. Restaurant

Marienplatz 15 · 85229 Markt Indersdorf · Telefon 081 36 / 62 20

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertage 11.00 – 1.00 Uhr und tägl. 17.00 – 1.00 Uhr

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Hallenturnier der AH

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder ein Hallenturnier, den XAL-Hallen-Cup, auf die Füße stellen und am Samstag, den 07.02.2015, erfolgreich gestalten.

Leider hatten in diesem Jahr nur sechs Mannschaften gemeldet, wir hoffen das wir 2016 wieder insgesamt sieben Gäste begrüßen dürfen!

In diesem Jahr waren neben uns die SG ASV Dachau/SV Günding, die SG TSV Arnbach/SV Niederroth, die SG TSV Schwabhausen/SpVgg Erdweg (der Meister der letztjährigen Dachauer AH-Runde), die SG Schrobenshausen/Steingriff sowie der Titelverteidiger SV Weichs am Start.

Somit war nahezu der gesamte Landkreis vertreten, vor allem über die in jedem Jahr aus Schrobenshausen weit angereisten Gäste freuen wir uns immer sehr.

Nach interessanten und kämpferischen Partien in der Vorrunde, die in zwei Dreiergruppen ausgetragen wurde, sowie in einer in diesem Jahr neuen Zwischenrunde, in der sich letztlich die jeweils Gruppensechsten gegen die Gruppendritten der anderen Gruppe durchsetzen konnten, gelangten die Mannschaften der SG ASV Dachau/SV Günding, der SG TSV Schwabhausen/SpVgg Erdweg, des SV Weichs sowie unsere Vertretung ins Halbfinale aufrücken.

Im Finale standen sich schließlich die SG ASV Dachau/SV Günding und die SG TSV Schwabhausen/SpVgg Erdweg gegenüber, die ihre Halbfinals jeweils mit klaren Ergebnissen absolvierten. In diesem triumphierte die SG ASV Dachau/SV Günding, die auch die Vorrunde dominiert hatte, souve-

rän und durfte neben dem neuen Wanderpokal auch einen aktuellen Bundesliga-Spielball mit nach Hause nehmen.

Wir haben uns beim Turnier im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert präsentiert und konnten im kleinen Finale den SV Weichs im 8-Meter-Schiessen in die Schranken weisen und damit unsere direkten Nachbarn allesamt hinter uns lassen. Unser bester Torschütze, mit einigen sehenswerten Freistosstoren, war das Indersdorfer Urgestein Thomas Baumgarten.

Im Anschluss an die Siegerehrung wurde noch bis in die frühen Abendstunden rege und allseits heiter über den Turnierverlauf sowie die eine oder andere strittige Situation diskutiert.

Bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren und Unterstützern des Turniers, der XAL GmbH, der Elektro Seemüller GmbH, der Metzgerei Funk sowie dem Getränkehandel Lerchl und allen Kuchenspendern.

Ein großes Dankeschön auch an unsere Jugendabteilung, deren Equipment wir wieder einmal nutzen durften, der Handballabteilung, die uns ihr Soundsystem zur Verfügung gestellt hat, sowie den beiden - in diesem Jahr erstmalig offiziell vom Verband eingesetzten - Schiedsrichtern, die das Turnier und die alten Herren weitgehend unter Kontrolle hatten, sowie allen die bei der Durchführung des Turniers mitgeholfen haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Neuaufgabe in 2016 und vielleicht schaffen wir es ja dann endlich mal wieder ins Finale!!!

HANDBALL: Zukunft Herrenmannschaft Jugendbereich und Damen



Wenn alles programmgemäß läuft, dann bekommen unsere treuen Fans in der Saison 2015/16 nach längerer Pause endlich wieder Männer-Handballsport in Indersdorf geboten. Dazu gingen unsere Bestrebungen dahin, ehemalige Spieler, die sich nach dem Rückzug unserer Mannschaft anderen Vereinen angeschlossen hatten, wieder nach Indersdorf zu holen. Die Tendenz dahin entwickelt sich ganz gut. Aufgabe wird es aber sein, für die Zukunft unsere jungen Spieler an die erste Männermannschaft heranzuführen. Mit Marlon Rathschlag ist dies gelungen. Er hat seine Zusage bereits gegeben, wieder in Indersdorf zu spielen. Bei anderen Eigengewächsen laufen die Verhandlung noch. Dies soll ein deutliches Zeichen sein, dass wir in Zukunft vermehrt auf unsere Jugendlichen bauen. Da auch die SpVgg Erdweg - unser Partner bei der HSG Glonntal - signalisiert hat, einige Spieler für eine schlagkräftige Mannschaft abzustellen, scheinen unserer Bemühungen, was eine neue Mannschaft angeht, zu fruchten. Deshalb

könnte sich im Seniorenbereich, wie bereits im Jugendbereich, eine gute Zusammenarbeit mit Erdweg entwickeln.

Diese Zusammenarbeit hat im Jugendbereich bereits zu einige sportliche Erfolge geführt. In diesem Zusammenhang muss das Engagement von Iris Türk erwähnt werden, die den Vorsitz bei der HSG Glonntal inne hat.

Unsere Frauenmannschaft, die nach dem Aufstieg unter HSG Glonntal in der Bezirksoberliga spielt, scheint den Klassenerhalt zu schaffen. Bei noch drei ausstehenden Punktspielen hat die Mannschaft von Claudi Voß fünf Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Es gilt also Daumen drücken. Abschließend kann man sagen, dass sich nach der schweren Zeit, mit dem Rückzug unserer ersten Männermannschaft aus dem Spielbetrieb, in der Abteilung etwas tut.

TSV *aktuell* jetzt zum Download auf der Homepage des
TSV Indersdorf (auch ältere Ausgaben)

<http://www.tsv-indersdorf.de>

SCHWIMMEN:

Zwergerschwimmen-Masters Cup und Kreisjahrgangsmeisterschaften



Den Auftakt machten die kleinsten Haie beim Zwergerschwimmen in Germering im Januar. Hier absolvierten viele Kinder ihren ersten Wettkampf und entsprechend groß war die Aufregung. Beim sogenannten „kindgerechten“ Schwimmen für die Jahrgänge 2008/2009 konnte Marie Fiebig Bronze über die 25m Brustbeine und Aaron Hörner zwei Silbermedaillen über die 25m Brustbeine und 25m Brust holen.

Beim zweiten Wettkampfabschnitt traten dann die Jahrgänge 2005-2007 an und hier erreichten Hanna Kost, Angelina Schlothauer, Johanna Kuldorfer, Sarah Steding und Raphael Süß hervorragende Plätze unter den Top-Ten in persönlichen Bestzeiten. Aber

auch alle anderen Kinder, nämlich Alya und Koray Gollnick, Emelie Bosch, Stella-Marie Bruns, Viktoria Sophie Junge, Lena Ferstl und Katja Holtmann konnten tolle Ergebnisse erzielen und sorgten für eine gute Gesamtplatzierung.

Anfang Februar waren dann die Masters am Zug, die zum zweiten Mal beim 2tägigen Masters-Cup in Dachau teilnahmen.

Holger Weich (AK40), Abteilungsleiter und Trainer, startete über die 50m Brust, 100m und 200m Lagen, 50m Schmetterling sowie 50m Kraul. Zwei Silbermedaillen und dreimal Bronze waren hier das hervorragende Ergebnis. Anke Schmidtbreich startete über die 50m und 100m Brust in der





Malerbetrieb Schuster

Christian Schuster · Malermeister

Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten · Fassadenanstriche · Dekorputze
Dekorative Raumgestaltung · Bodenbeläge · Gerüstbau · Vollwärmeschutz

Industriestraße 11
85229 Markt Indersdorf

Tel. 0 8136 / 9 91 68
Fax 0 8136 / 22 91 79

Mobil 0171 / 78 36 520



Spielwarenfachgeschäft



Markt Indersdorf · Dachauer Straße 15
Telefon 08136-8363

due:

MODE & SCHUHE FÜR SIE UND IHN

Augustinerring 2 · 85229 Markt Indersdorf

Tel.: 08136 / 67 87 · Fax: 08136 / 80 99 98

www.due-online.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 14.00-18.00 · Sa 9.00-13.00

AK45 und konnte hier ihre persönlichen Bestleistungen verbessern und erzielte damit Platz 4 und 5.

Dirk Gollnick ging über die 800m Freistil an den Start. Nach guter Vorbereitung in den vergangenen Monaten konnte er hier seine Zeit vom letzten Jahr stark verbessern und wurde hier mit Platz 4 in der AK45 belohnt. Susanne Ferstl trat in der AK40 noch über die 50m Freistil an, wurde jedoch wegen eines Fehlstarts leider disqualifiziert.

Bei den Staffelwettkämpfen traten Dirk Gollnick, Anke Schmidtbreich, Susanne Ferstl und Holger Weich in der 4x50m Mixed Brust Staffel und in der 4x50m Mixed Freistil Staffel an. Hier belegten sie in der AK160+ Platz 4 und 5.

In der Mannschaftswertung erzielte der TSV Indersdorf unter den 54 teilnehmenden Mannschaften aus Deutschland, Österreich, Russland und der Schweiz den 26. Platz.

Weiter ging es im März mit den Kreisjahrgangsmeisterschaften in Dachau. Mit 8 Kreismeistertitel und insgesamt 25 Medaillen schafften hier die Haie das beste Ergebnis im laufenden Wettkampfsjahr.

Bester Schwimmer des TSV war Federico Cerruti (2001), der über die 50m Schmetterling und 50m Freistil die Goldmedaille sicherte, über die 100m Schmetterling die Silbermedaille und über die 200m Lagen die Bronze-medaille. Beste Schwimmerin wurde Annabell Zollbrecht (2002) mit zwei Titeln über die 50m Brust und 100m Brust.



Ebenfalls Kreismeisterin wurde Johanna Kudorfer (2007), die sich in 50m Freistil den Titel sicherte und Silber über die 50m Brust holte. Auch Alexander Köhn, der zum ersten Mal über die 100m Brust bei einem Wettkampf gestartet war, wurde überraschend Kreismeister in seiner Altersklasse 2006.

Da die Kreismeisterschaft in allen Altersklassen ausgetragen wurde, konnten auch die Masters an diesem Wettkampf teilnehmen. Siegfried Gattinger (AK55) konnte sich hier den Kreismeistertitel in 50m Brust und 50m Freistil sichern und Dirk Gollnick (AK45) freute sich über einen 2. Platz in 100m Freistil.

Gleich zwei Silbermedaillen konnte sich Janick Steding (2003) über die 50m Brust und 50m Rücken erkämpfen. Angelina Schlothauer erreichte bei ihrem zweiten Wettkampf auch mit Silber über die 50m Rücken ein tolles Ergebnis. Ebenfalls Silber ging an Emely Weich (2001) über die 50m Brust.

Über Bronzemedailles konnte sich der TSV von Michael Bauer (2002) über die 50m Brust und die 50m Rücken,

Gailer Haustechnik GmbH

Meisterbetrieb

Hans Gailer

Ludwig-Thoma-Straße 21

85229 Markt Indersdorf

Telefon (08136) 98 76

Telefax (08136) 95 68

info@gailer-haustechnik.de

www.gailer-haustechnik.de



Sanitär

Heizung

Gas

Solar

Wärmepumpen

Kundendienst



Blumenstüberl

Inh. Daniel Moscariello

85229 Kloster Indersdorf

Ludwig-Thoma-Straße 18

Telefon: (08136) 52 92

Telefax: (08136) 2 28 92 35



Stilwelt

Mode & Lifestyle

Ludwig-Thoma-Str. 37 85229 Markt Indersdorf

Telefon: 08136 3049455

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9:00-12:00 14:00-18:00 Sa 9:30-12:00

www.stilwelt.org

von Annabell Fett (2003) über die 50m Brust und 100m Brust, von Oliver Fett (1998) über die 100m Brust, von Sebastian Rummeling (2001) über die 50m Rücken und von Sarah Steding (2005) über die 50m Rücken und 50m Freistil freuen.

Bei Julia Becker, Chantal Bogomolow-Linke, Emelie Bosch, Lena Ferstl, Alya und Koray Gollnick, Viktoria Junge, Franziska Kloos, Sophie Kost, Anna-Katharina Kudorfer, Nathalie Mayr, Julia Nefzger, Leonie Peuker und Leonie Süß reichte es zwar leider diesmal nicht fürs Treppchen, jedoch konnten alle in mindestens einer Disziplin ihre Bestzeiten verbessern und weitere Wettkampferfahrung sammeln.

Bereits drei Wochen nach den Kreisjahrgangsmeisterschaften in Dachau traten die Indersdorfer Haie schon beim nächsten Wettkampf in Lohhof an.

Frederico Cerruti (2001) erzielte hier einmal mehr in seiner Altersklasse Gold über die 50m Schmetterling, 50m Brust und 100m Lagen sowie Silber

über die 50m Freistil. Ebenso sehr stark präsentierte sich Sebastian Rummeling (2001), der über die 100m Freistil und 100m Lagen den zweiten Platz und über die 50m Kraul den dritten Platz erreichen konnte.

Ebenfalls ganz ob auf dem Treppchen landete Janick Steding (2003) über die 50m Brust. Im Wettkampf über die 50m Kraul verpasste er anschließend nur knapp eine weitere Goldmedaille und landete somit auf Platz 2. Michael Bauer (2002) konnte seine persönliche Bestleistung über die 50m Rücken um fast 3 Sekunden verbessern und würde hierfür mit der vierten Goldmedaille des Tages für die Haie belohnt.

Johanna Kudorfer (2007) und Sophie Kost (2002) konnten ihre Erfolge der letzten Wettkämpfe fortsetzen und sich über die 100m Freistil bzw. 100m Lagen über eine Silbermedaille freuen. Mit einer Bronzemedaille über die 50m Kraul rundete Annabell Fett (2003) das gute Mannschaftsergebnis des TSV ab. Auch Annabell konnte ihre persönliche Bestzeit in diesem Wettkampf verbessern.





KÜCHENNECKER GmbH
 individuelle Küchen • Essplätze • eigene Schreinerei

Heinrich-Lanz-Strasse 1 • 85229 Markt Indersdorf • www.kuechen-necker.de

Mit Beton ihre Träume verwirklichen!

Wir liefern für Ihr Bauvorhaben
 im gesamten Landkreis Dachau

Glontaler Transportbeton

GMBH & CO. PRODUKTIONS KG
 Elisabeth Wollesack – Geschäftsführerin
 85229 Markt Indersdorf
 Lorenz-Braren-Straße 28
 Telefon 081 36/50 60 - Fax 0 82 59/3 64
 e-Mail: ewollesack@glontaler.de



Pünktlich und zuverlässig!



Bestattungsinstitut Mühlbauer

85229 Markt Indersdorf · Waldstraße 9 · Tel. 5064

Erd- und Feuerbestattungen

Fachmännische Beratung bei Todesfällen
 Erledigung sämtlicher Formalitäten
 – auch in Münchner und
 Dachauer Krankenhäusern –
 Überführungen
 Särge und Ausstattungen

TENNIS: Rückblick Saison 2014



Die **Junioren 18** Mannschaft belegte in 2013 mit 13:1 Punkten souverän den 1. Platz und stieg von der Bezirksklasse 3 in 2 auf. Obwohl ein Weggang eines Spielers zu verkraften war, konnten sich die Junioren in 2014 mit einem beachtlichen 3. Platz in der Liga gut behaupten. „Leider“ sind 2 weitere Leistungsträger dieser Mannschaft dem Juniorenalter entwachsen und mangels Nachwuchs kann eine Juniorenmannschaft für 2015 nicht mehr gemeldet werden.

Die **Herrenmannschaft** spielte in 2013 in der Kreisklasse 2, belegte mit 9:3 Punkten ebenfalls einen guten 2. Platz. Dies reichte für einen Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Hier wurde die Luft aber schon dünner und die Herren haben mit einem 6. Platz in ihrer Gruppe abgeschlossen. Jetzt muss etwas ausgeholt werden: Vom Bayerischen Tennis-Verband (BTV) ist für 2015 eine Zusammenlegung der Regionalligen München-Oberbayern beschlossen worden. Dies gilt für alle Mannschaften. Im Zuge dieser Umgruppierung ist die Herrenmannschaft nochmals aufgerückt und spielt in 2015 nochmals eine Klasse höher, in der Kreisliga.

Die **Herren 55** (welch eine Ehre für manchen Mittsechziger) spielten bereits 2013 in der Bezirksklasse 1 und belegten den 4. Platz in ihrer Gruppe. Auch 2014 verteidigten sie den mittleren Bereich und belegten mit 4:8 Punkten den 5. Platz. Im Zuge der vorgenannten Umgruppierung der Regionalligen durch den BTV wurden jetzt neu auch 6er Mannschaften für die Altersgruppe 60 eingeführt. Das war der Grund, dass sich die Mannschaft von Herren 55 auf Herren 60 in 2015 umgruppieren hat lassen. Auch in dieser neuen Altersgruppe sind die Herren in der Bezirksklasse 1 geblieben.

Unsere „**Senioren**“ spielten in 2013 in der Bezirksklasse 2 noch in der Altersgruppe Herren 60 und belegten in ihrer Gruppe den 7. Platz. Ab 2014 spielen sie in der Gruppe Herren 65 ebenfalls in der Bezirksklasse 2 und haben prompt mit 12:2 Punkten den Aufstieg geschafft. Folglich sind sie in dieser Saison in der Bezirksklasse 1 gefordert.

Wünschen wir allen Mannschaftsspielern viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 05.03.2015 hielt die Abteilung Tennis ihre turnusgemäße Jahreshauptversammlung in der TSV Sportgaststätte ab. Interims Abteilungsleiter Robert Busch begrüßte alle anwesen-

den Mitglieder, einschließlich den als Gast anwesenden 1. Vorstand des Hauptvereins, Bernhard Wetzstein. Robert Busch konnte mit Freude verkünden, dass durch die letztjährige

Goldene Momente genießen!

AUS DER REGION
MAIERBRÄU
FÜR DIE REGION



- ★ DLG-Gold 2010 für "Landler Weisse"
- ★ Handwerkliche Brau-Kultur seit 124 Jahren in Familien-Tradition
- ★ Überwiegend regionale Lieferanten und Geschäftspartner

- ★ 30 treue und hochqualifizierte Mitarbeiter aus der Region
- ★ Höchste Priorität für Bierqualität, Frische und Kundennähe



Bleib heimatreu - Trink Maierbräu

MAIERBRÄU ALTOMÜNSTER

Marktplatz 2, 85250 Altomünster, Telefon 08254-9987-0; Fax - 20, www.maierbrau.de

Mitglieder-Werbeaktion anlässlich des 40-jährigen Abteilungsjubiläums 16 neue Mitglieder über den Aktionszeitraum hinaus gewonnen werden konnten. Per 03.2015 hat die Abteilung Tennis 51 weibliche und 105 männliche Mitglieder, davon Jugend 21 weiblich und 29 männlich. Einen Dank sprach Robert Busch auch allen Mitgliedern aus, die für die 40-Jahr Aktion besonderen Einsatz gebracht haben. Des weiteren bedankte er sich bei den bisherigen 1. Abteilungsleiter Werner Probst in Abwesenheit, für seinen knapp 20 Jahre währenden engagierten Einsatz für die Abteilung Tennis.

Sportwart Toni Jilek gab einen Bericht der Herrenmannschaften ab, wie im Rückblick bereits geschrieben.

Jugendwart Alwin Breitenberger zog ein Resümee ab dem Jahr 2012, die Entwicklung der Jugend- und Juniorenmannschaften, mit allen Schwierigkeiten mit denen zu kämpfen war. Hier sorgte das Hochwasser im Juni 2013 für Trainingsausfall und Spielverlegungen. Wochenlang konnte nicht trainiert werden. Tennisvereine aus näherer Umgebung halfen aus, doch nur einige Trainingsstunden konnten auf deren Plätzen nachgeholt werden. Dies hatte natürlich auf die Mitgliederentwicklung im Jugendbereich Auswirkungen. Alwin Breitenberger fordert eine intensive Förderung der Jugend und beschloss seinen Vortrag wie immer mit den Worten „... es lebe der vorwärtsroutierende Ball.“ Kassenwart Dr. Harald Jäger legte für die Jahre 2013 und 2014 seinen Kassenbericht vor. So wurde in 2013 ein Verlust in Höhe von 3.417 € erzielt. Ein Teil rührt daher, dass unsere Platzinstandsetzungskosten in Höhe von 36.400 € nur mit einer staatlichen

Hochwasserhilfe von 35.300 € ausgeglichen wurde. Für 2014 konnte Dr. Harald Jäger wieder einen Gewinn in Höhe von 4.440 € vermelden. Dieser Gewinn fließt zum Teil in die Rücklagenbildung ein, die für kommende Grundsanierungen der Tennisplätze benötigt wird. Diese Sanierungen muss die Abteilung Tennis selber tragen. Der Kassenprüfer Siegfried Fiedler bestätigte die ordnungsgemäße Buchführung für die Jahre 2013 und 2014. Die von Herrn Busch beantragte Entlastung des Kassenwartes und der übrigen AbteilungsVorstandsmitglieder wurde einstimmig ausgesprochen.

Alle 2 Jahre stehen neben der Entlastung des Vorstandes auch Wahlen an. Diesmal war es wieder soweit. Werner Probst, der knapp 20 Jahre lang die geschicke der Abteilung hervorragend geleitet hat, stand aus gesundheitlichen und privaten Gründen leider nicht mehr zur Wahl, so dass es im Vorstand einige Veränderungen geben musste. Robert Busch bat Bernhard Wetzstein die Wahlleitung zu übernehmen, das dieser auch annahm. Herr Wetzstein stellte zunächst die Kandidaten für den Vorstand Abteilung Tennis vor.

1. Abteilungsleiter: Dr. Harald Jäger

2. Abteilungsleiter: Gerhard Seitz

Kassier: Andre Du Moulin

Schriftführer und EDV-Beauftragter:

Heinz Simanowski

Organisationsbeauftragter:

Robert Busch

1. Jugendwart: Benedikt Busch

2. Jugendwart: Timo Grüter

1. Kassenprüfer: Siegfried Fiedler

2. Kassenprüfer: Johannes Sallinger

Die anwesenden wahlberechtigten Mitglieder stimmten einstimmig für die vorgeschlagenen Kandidaten. Herr Wetzstein gratulierte der neuen

Tennis-Vorstandschafft und wünschte viel Erfolg. Der neu gewählte Abteilungsleiter Dr. Harald Jäger dankte den Anwesenden für das Vertrauen das man ihm und den Abteilungs-Vorstandskollegen entgegenbringt. Dann ging er auf einige geplante Aktivitäten ein, die sich allerdings noch in der Planungsphase befinden. Er betont, man arbeitet mit Hochdruck an die Vorhaben und ist zuversichtlich,

dass in der kommenden Saison wieder mehr Leben durch die Aktivitäten auf und um die Tennisplätze aufkommen wird. So sind die Verhandlungen mit der Tennisschule4you weit fortgeschritten. Schnupperkurse, Camps und andere Aktivitäten werden in dieser Saison verstärkt angeboten. Freuen wir uns auf eine aktionsreiche Saison bei der der Spass auch nicht zu kurz kommt.



Die neue Vorstandschafft Abteilung Tennis: Siegfried Fiedler; Toni Jilek; Gerhard Seitz; Dr. Harald Jäger; Timo Grüter; Benedikt Busch; Robert Busch; Heinz Simanowski.

Frühjahrsinstandsetzung

Früher als sonst wollen wir mit den ersten Renovierungsarbeiten beginnen. So sind die ersten Arbeitseinsätze für den Freitag, den 27.03. und Samstag, den 28.03. geplant. Weitere werden folgen und per e-Mail und Tageszeitung, bzw. Aushang am Sportheim bekannt gegeben. Die Saisonöffnung, mit Überraschungsturnier für alle, kostenloses Training mit der neuen Tennisschule

„Tennis4you“, Training für Kinder und Erwachsene, ob Anfänger oder Fortgeschrittene und natürlich auch Nichtmitglieder, die in den Tennissport einmal reinschnuppern möchten, ist für den 26.04.2015 um 13:00 Uhr angesetzt.

Wenn der „Wettergott“ mitspielt, werden wir eine tolle Tennissaison erleben!

TURNEN: Geräteturner freuen sich über ein neues Trampolin



Auf Anregung der Abteilung Turnen hat der Zweckverband der Grund- und Mittelschule spontan dem Kauf eines neuen Trampolins zugestimmt. Und prompt erfolgte die Lieferung auch noch kurz vor Weihnachten. Das Open-End-Mini-Tramp ist auf zwei Seiten rahmenlos. So dass damit

vielfältige Übungen neu erlernt, bzw. leichter ausgeführt werden können. Die Leiterin der Geräteturngruppe Frau Beller und die Helferinnen Frau Scherle und Frau Wiedmann bedankten sich recht herzlich bei allen Beteiligten im Zweckverband.



Aus für die Männersportgruppe

Mangels Teilnehmer wurde die Männersportgruppe wieder beendet und aufgelöst.

Schade dass sich bei dem vielseitigen Trainer F. Schubert nicht mehr Herren und Damen eingefunden haben.

TISCHTENNIS: Aufstieg verpasst



Schon während der ganzen Saison lieferten sich der Post SV Dachau und die zweite Tischtennismannschaft des TSV Indersdorf in der 3. Kreisliga Gruppe Ost ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Der Post SV ging mit zwei Punkten Vorsprung in die Winterpause. Zum Showdown kam es jetzt am vorletzten Spieltag der Rückrunde. Die Indersdorfer Tischtennispieler hatten sich bis auf einen Punkt an die Postler herangearbeitet. Sie hatten es also selbst in der Hand, sich an die Tabellenspitze zu setzen.

Unsere Zweite erwischte jedoch einen schlechten Tag. Nach den ersten drei Doppelspielen, sonst eigentlich ihre Stärke, lagen sie bereits 3:0 zurück. Sie hätten jetzt schon einen superguten Lauf gebraucht, um das noch aufzuholen. Am Ende musste sie sich jedoch mit 9:4 und nach einer Reihe von 5-Satz-Niederlagen geschlagen geben und neidlos anerkennen: Der Post SV Dachau war am Ende die bessere

Mannschaft und wird verdient in die 2. Kreisliga aufsteigen.

Dabei hätte sich unsere zweite Mannschaft mit Michael Schuster, Georg Hamberger, Gerhard Weber, Oliver Kaiser, Rainer Buck und Franz-Josef Loderer schon darauf gefreut, im nächsten Jahr eine Klasse höher der ersten Mannschaft „das Fürchten“ zu lernen.



2 Stunden und 20 Minuten dauerte der Aufstiegskampf zwischen dem Post SV und dem TSV Indersdorf. Am Ende stand es 9:4 Spiele für den Post SV mit 532:459 Bällen.

1. Mannschaft hat Klassenerhalt bereits gesichert!

Die erste Tischtennismannschaft des TSV spielte bislang in der 2. Kreisliga eine gute Saison. Aktuell stehen sie in der Tabelle auf Platz 4. Damit ist der Klassenerhalt in jedem Fall sicher. Für einen Aufstiegsplatz wird es nicht mehr reichen. Mit 19:15 Punkten haben sie 7 Punkte Rückstand auf einen Aufstiegsplatz. Das ist nicht

mehr aufzuholen.

Schwer tut sich zur Zeit unsere dritte Mannschaft in der 4. Kreisliga. Aktuell belegt sie einen 9. Platz in einem 12-Feld. Wenigstens muss sie sich aber keine Abstiegsorgen machen.

*Gerhard Weber,
Abteilung Tischtennis*

TAEKWONDO: Kup-Prüfung des TSV Indersdorf



Am Freitag, den 20.03.2015 findet die erste Kup-Prüfung des Jahres vom TSV Indersdorf statt – mit 13 Teilnehmern kein kleines Unterfangen. Die Prüflinge müssen sich vor Prüfer Jürgen Kohler beweisen und werden dabei von Organisator Daniel Krisch und den Trainern Friederike Krisch, Florian Stahl, Jörg Becker und Christian Braun unterstützt.

Den Beginn machen die Weiß-Gürtel (10. Kup), für welche dies die erste Prüfung ist und die Weißgelb-Gürtel (9. Kup). Trotz einiger Aufregung geben die Schützlinge ihr Bestes und zeigen ihr Können in Kicks und Formen zur Zufriedenheit des Prüfers. Im Anschluss daran kommt die Gruppe der 8. und 7. Kups. Ihr Prüfungsbereich wird erweitert mit dem Abfragen verschiedener Poomsen

und der Selbstverteidigung – doch auch diese Aufgaben werden hervorragend gemeistert.

Zuletzt wird die Gruppe der 6.-2. Kups geprüft. Die verlangten Übungen werden auf hohem Niveau ausgeführt, zu denen auch Selbstverteidigung mit Stockangriffen und Aufgaben im Wettkampfbereich gehören.

Thomas Unverdorben muss für die Prüfung zum 1. Kup als einziger einen Bruchtest vorführen. Ohne Probleme durchschlägt er die Bretter und bringt somit seine Glanzleistung des Abends zum Abschluss.

Jürgen Kohler und die anwesenden Trainer sind sehr zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge. Alle Teilnehmer bestehen die Prüfung und können sich nun über die neuen Farben an ihren Gürteln freuen.



Taekwondo Trainer erhalten int. Auszeichnung

Anfang diesen Jahres erhielten die Trainer der Taekwondo-Abteilung des TSV Indersdorf die Auszeichnung, sich ab sofort „International U-Chong Taekwondo Instructor“ nennen zu dürfen. Na ja jedenfalls die Trainer, die am längsten dabei sind und zwar Jürgen Kohler (6. Dan), Florian Stahl (4. Dan), Friderike Krisch (3. Dan) und Daniel Krisch (2. Dan).

Dieser Titel wird von der internationalen Taekwondo-Schul-Vereinigung der U-Chong Taekwondo-Schulen an besondere Trainer verliehen. Gewürdigt wird damit das persönliche Können, das langjährige überdurchschnittliche ehrenamtliche Engagement, die jahrelange Trainertätigkeit und somit die sehr gute Ausbildung der eigenen Schüler.

Wie in jeder Kampfkunst wird dabei nicht nur auf das sportliche Wirken geachtet, sondern umso mehr auf die Einstellung gegenüber dem Anderen und die geistige Entwicklung.

Jürgen Kohler ist langjähriges Mitglied und fast genauso lang Trainer der Taekwondo-Abteilung des TSV Eintracht Karlsfeld. Somit profitieren wieder einmal alle Vereine des Land-

kreises Dachau und der weiteren Umgebung von der Vereinsübergreifenden Zusammenarbeit aller Taekwondoin. Wer Lust auf mehr hat oder gerne alles einmal live erleben möchte, ist herzlich eingeladen bei den Taekwondo-Vereinen TSV 1865 Dachau, TSV Eintracht Karlsfeld und dem TSV Indersdorf vorbeizuschauen. Am Besten einfach erst mal auf der jeweiligen homepage oder Facebook für weitere Infos und die Kontaktdaten vorbeischaun.



DAN-Prüfung

Florian Stahl, Abteilungsleiter und Trainer der Taekwondo-Abteilung des TSV Indersdorf, stellte sich seiner Prüfung zum 4. DAN (Meistergrad). Die Prüfung findet in der U-Chong-Schule in München statt, als Prüfer sind Meister Jae-Hee Chang (8. DAN) und Meister Jo Inyong (6. DAN) anwesend. Insgesamt 27 Prüflinge sind gekommen um an der Prüfung teilzunehmen, geprüft werden die

Graduierungen vom ersten bis zum fünften DAN.

Als erstes wird den Prüflingen der Ablauf der Prüfung erklärt. Meister Chang betont dabei neben dem Leistungswillen auch die Bedeutung von Spaß für das Taekwondo. Denn nur wer den Sport mit Freude macht kann die anstrengende Vorbereitungszeit auf die Prüfung durchhalten. Nach diesen einleitenden Worten geht

es auch schon los. Florian darf die Aufwärm- und Dehnübungen anleiten, damit sich er und die anderen Prüflinge bei ihren Übungen nicht verletzen. Zuerst zeigen die Prüflinge Steppbewegungen und Einzeltechniken. Dabei müssen Block- und Angriffstechniken mit sinnvollen Schrittbewegungen kombiniert werden. Auch die sieben Grundformen, genannt Taeguk, werden von Allen zusammen gelaufen. Danach kann jeder seine Prüfungsform zeigen. Florian lässt sich dabei nicht aus der Ruhe bringen und zeigt höchste Konzentration. Auch bei den folgenden Partnerübungen wie Einschrittkampf und Selbstverteidigung zeigt sich seine Präzision. Um sein über die Jahre erworbenes Spezialwissen zeigen zu können, darf Florian eine kleine Selbstverteidigungsdemonstration vorführen. Gleich im Anschluss geht es weiter mit Pratzenkicken auf Reaktion. Auch müssen die gezeigten Techniken im Freikampf angewendet werden. Zum Schluss folgt noch der Bruchtest, Florian zeigt dabei eine

komplizierte Kombination aus Dreh- und Sprungkicks.

Nach langen vier Stunden neigt sich die Prüfung dem Ende zu. Meister Chang findet, dass jeder seine beste Leistung gezeigt hat. So wird das eifrig Training von Florian Stahl nun mit dem 4. DAN belohnt. Bestimmt motiviert diese Leistung auch viele der jungen Taekwondoin aus Indersdorf, auch einmal so weit in diesem Sport zu kommen. Mit diesem tollen Abschluss geht ein erfolgreiches Jahr für die Taekwondo-Abteilung zu Ende. Mit großer Vorfreude gehen die Sportler jetzt in die Weihnachtspause, um im nächsten Jahr wieder voll durchstarten zu können.



Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur

Otto Ring

Botenveitlweg 2, 85229 Markt Indersdorf

Telefon (08136) 56 23, info@o-ring.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

STOCKSCHÜTZEN: TSV Stockschützen gehen unter



Beim Dreikönigsturnier haben die Rieder Stockschützen einen eindeutigen Sieg eingefahren. Mit 25:11 Punkten lagen sie bei Endabrechnung klar vor den Glonner Schützen, die 16:20 Punkte schafften. Eine unerwar-

tete Pleite erlebten die TSV Schützen. Woran lag es? Mit einem Ergebnis von 13:23 Punkten wurden unsere Männer eindeutig geschlagen. Hier ist Ursachenforschung angesagt.



Die Stockschützen in Aktion.



Die Sieger aus Ried.

Glückwünsche zum Geburtstag

Franz Siegert konnte seinen 85. Geburtstag feiern. Der Jubilar ist ein positiver Zeitgenosse, der viel für den Sportverein geleistet hat. Der Franz hat nur Freunde. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen ihm noch viele gesunde Jahre.

Siegfried Plabst „schaffte“ 75 Jahre. Der Siegfried war lange Zeit bei uns aktiv und ist bei allen Veranstaltungen im Verein präsent. Noch viele gesunde Jahre wünschen die Stockschützen.

Zum Gedenken

Josef Wittmann ist am 23. Februar 2015 nach langer qualvoller Krankheit gestorben.

Der Verstorbene ist im Jahre 1985 zu uns gekommen. So lange es sein Gesundheitszustand zuließ, war er aktiv. Er war ein geschätzter Schütze, den wir sehr vermissen werden.



Vielen Dank für die Blumen...

Seit 35 Jahren hat sich Erika Gattinger mit viel Herzblut und Liebe um den Blumenschmuck unserer Anlage verdient gemacht.

Sie hat dabei ein besonderes Geschick bewiesen und mit täglicher Pflege eine blühende Oase geschaffen.

Nach 35 Jahren! will Sie sich wieder mehr auf das Stockschiessen konzentrieren, so dass wir eine geeignete Person für Ihre Nachfolge finden müssen. Das wird bestimmt nicht leicht, wenn man bedenkt, mit welcher Hingabe sie sich eingesetzt hat.

Liebe Erika, vielen Dank für den selbstlosen Einsatz, 35 Jahre lang.



Soll das Werk den Meister loben ...

TSV INDERSDORF 1907 E.V.: HAUPTVEREIN UND SEINE ABTEILUNGEN



Hauptverein

Sportplatzweg 39, 85229 Markt Indersdorf
E-mail: info@tsv-indersdorf.de
Homepage: <http://www.tsv-indersdorf.de>

1. Vorstand	Bernhard Wetzstein	08136/5521
2. Vorstand	Walter Britzl	08136/7557
1. Kassier	Peter Wünsch	08136/6374
2. Kassier	Andy Bogner	
Geschäftsführer		
1. Schriftführer	Angelika Hintermeier	08136/1614
2. Schriftführer	Stefan Tauchmann	08136/998137
Das Geschäftszimmer (1. Stock im Sportheim)		Tel.: 08136/6095
ist donnerstags von 18.30 bis 21.00 Uhr geöffnet		Fax: 08136/937845

Abteilung	Abteilungsleiter	Jugendleiter
Turnen	Elisabeth Wiedmann 08136/806843	Gertraud Beller 08254/8003
Fußball	Martin Schmeller j. 08136/808710	Sven Rössner 08136/893577
Handball	Josef Vogl 08136/92890	
Tischtennis	Gerhard Wagner 08136/1615	Glenn Menzel/Christian Gollwitzer
Tennis	Harald Jäger 08136/7776	Benedikt Busch
Harakido	Stefan Schnell 08139/7766	
Stockschützen	Otto Ring 08136/5011	
Taekwondo	Florian Stahl 0177/2739069	Stefan Wähler 0177/2739069
Schwimmen	Holger Weich indersdorfer.haie@hotmail.de	
Baseball	Hubert Böck 08136/9412	

TSV Sportgaststätte Tel. 0 81 36 - 80 60 55

IMPRESSUM:

TSV *aktuell* - Zeitschrift des TSV Indersdorf
1907 e.V., Sportplatzweg 39,
85229 Markt Indersdorf, Tel. 08136/6095,
E-mail: info@tsv-indersdorf.de,
<http://www.tsv-indersdorf.de>

Auflage: 500 Exemplare kostenlos

Verantwortlich für den Inhalt:
Bernhard Wetzstein, Rothbachstr. 19,
85229 Markt Indersdorf, Tel. 08136/5521
Redaktion: Stefan Tauchmann, Cyclostr. 24,
85229 Markt Indersdorf, Tel. 08136/998137,
E-mail: redaktion@tsv-indersdorf.de
Druck: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH,
85258 Weichs, Tel. 08136/939860